



Vorbemerkung:

Eine Gürtelprüfung dient dazu, den Trainingsfortschritt sichtbar zu machen. Das Ziel eines jeden Karateübenden soll es sein, sich weiterzuentwickeln und zu verbessern. Mit der Gürtelprüfung wird sichtbar, dass man Fortschritte gemacht hat, und dem Schwarzgurt (DAN) wieder ein Stück näher gekommen ist.

Jedoch: Die Gürtelprüfung ist immer freiwillig also zuerst eine persönliche Entscheidung.

Wann kann ich zu einer Gürtelprüfung antreten?

- Wenn ich regelmässig ins Training komme
- Wenn ich an Seminare teilnehme
- Wenn ich an der Prüfungsvorbereitung teilnehme
- Wenn ich die Prüfungsreife erreicht habe

Was brauche ich?

- Einen Karate Gi (Karate Anzug)
- Eine gültige Jahresmarke (erhältst du vom Sensei).
- Einen gültigen WFF/SKF Karateausweis (erhältst Du vom Sensei).

Welche Gürtelstufen gibt es?

級

Kyu - Klasse

Unterstufe

- 9. Kyu (Kukyu) weisser Gürtel (Shiro-Obi)
- 8. Kyu (Hachikyu) gelber Gürtel (Kiiro-Obi)
- 7. Kyu (Shichikyu) oranger Gürtel (Daidaiiro-Obi)

Mittelstufe

- 6. Kyu (Rokukyu) grüner Gürtel (Midori-Obi)
- 5. Kyu (Gokyu) 1 blauer Gürtel (Aori-Obi)
- 4. Kyu (Yonkyu) 2 blauer Gürtel (Aori-Obi)

Oberstufe

- 3. Kyu (Sankyu) 1 brauner Gürtel (Chairo-Obi)
- 2. Kyu (Nikyu) 2 brauner Gürtel (Chairo-Obi)
- 1. Kyu (Ikkyu) 3 brauner Gürtel (Chairo-Obi)

段

Dan - Stufe, Grad

- 1. Dan (Shodan) 6. Dan (Rokkudan)
- 2. Dan (Nidan) 7. Dan (Shichidan)
- 3. Dan (Sandan) 8. Dan (Hachidan)
- 4. Dan (Yondan) 9. Dan (Kudan)
- 5. Dan (Godan) 10. Dan (Judan)

"Das höchste Ziel im Karate-Do ist nicht der Sieg oder die Niederlage, sondern die Perfektion des menschlichen Charakters".